

Wahlunterricht Studierende der Medizin im klinischen Abschnitt (1WS) Hauptseminar Kulturanthropologie (2WS)

Alterskonzepte in der Medizin aus interdisziplinärer Perspektive **WISE 2010**

Ist Alter(n) eine Krankheit? Wie positioniert sich die Medizin zu Altersprozessen? Wie lässt sich ihre Deutungsmacht im 21. Jahrhundert aus geisteswissenschaftlicher Sicht erklären? Diese Fragen sollen im Seminar vor einem kulturell-historischen Hintergrund näher analysiert werden. Im Mittelpunkt stehen dabei die Phänomene zu „Alt werden“ und „Alt sein“ (Altern) wie sie in der modernen Altersmedizin als auch der Wissensproduktion und die therapeutischen Eingriffswelten der Medizin hergestellt werden. Hierzu werden sowohl die Entstehung der modernen Altersmedizin im Spannungsfeld von Geriatrie, Gerontologie und Anti-Aging, als auch die Wechselwirkungen zwischen den Alterskonzepten der Medizin und dem gesellschaftlichen Umgang mit dem Alter, kritisch hinterfragt. Dabei werden wir einige Theorien, Methoden und grundlegende Themenbereiche zum Deutungskonzept Alter(n) in der Medizin mit Hilfe eines interdisziplinären Instrumentariums verwandter Fachbereiche (u.a. Geschichte, Soziologie, Anthropologie) erschließen. Ziel ist es, Teilnehmer am Kurs zu befähigen, die Komplexität des Alterbegriffs als eine nicht nur durch das biologisch hohe Alter bedingte Entität, sondern auch als ein der Kultur und ihren Wandlungen unterworfenen Begriff zu reflektieren.

Teilnahmevoraussetzung:

Das Seminar ist offen für Studierende der Geisteswissenschaften (abgelegte Zwischenprüfung/BA) und Studierende der Medizin im klinischen Abschnitt (Wahlunterricht).

Veranstaltungstyp: HS (2SWS)

Leitung: Prof. Dr. Antje Kampf, M.A. (Juniorprofessorin)

Zeit: Do, 10-12 Uhr

Ort: Übungsraum des Deutschen Instituts, Philosophicum

Beginn: 26.10. 2010

Empfohlene Literatur:

Bengston, Vern L. et al. (2008) *Handbook of Theories of Aging*, New York: Springer.

Katz, Stephen (1996) *Disciplining Old Age. The Formation of Gerontological Knowledge*
Charlottesville and London: University Press of Virginia.

Ein Seminarapparat (inkl. Kursreader) befindet sich in der Bibliothek des Instituts. Informationen über das Seminar finden sich auch auf der Homepage des Instituts:

<http://www.unimedizin-mainz.de/index.php?id=9436>

Kontakt:

Prof. Dr. Antje Kampf, M.A. (Juniorprofessorin)

Zimmer 00161/Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin

Email: antje.kampf@uni-mainz.de

Zeitplan

Einführung

28.11. Diskurse zwischen Altsein und Altern: Über Funktionalität und Plastizität alternder Körper

Konzepte

04.11. I: Charcot

11.11. II: Nascher/Warren

18.11. III: Mechnikov/Bürger

25.11. IV: Steinach/Brown-Séquard

02.12. V: Anti-aging

Interdisziplinäre Perspektiven

09.12. fällt aus

16.12. kritische Sozialgerontologie

13.01. kulturkonstruktivistische Ansätze

20.01. Feministische Theorien

27.01. Ansätze der Science and Technology Studies

03.02. phänomenologische Ansätze

10.02. Klassifikationen

17.02. Temporalitäten